

PROTOKOLL
23. MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2017
PRO HOLZ UNTERWALDEN

Datum: Mittwoch, 05. April 2017
Ort: Restaurant Nidair, Ennetbürgen
Zeit: 19.00 bis 20.15 Uhr
Teilnehmer: 51 Teilnehmer/innen

TRAKTANDEN

1. Begrüssung
 2. Wahl der Stimmenzähler
 3. Genehmigung Protokoll der 22. Mitgliederversammlung 27. April 2016
Im Brünig Park, Lungern
 4. Jahresbericht des Präsidenten / Genehmigung
 5. Rechnungsablage und Revisorenbericht
 6. Wahlen: 2 Vorstandsmitglieder (Neuwahl)
 7. Jahresprogramm 2017/18
 8. Festsetzung der Mitgliederbeiträge
 9. Information „Projekt Holzweg“
Antrag Vorstand: Krediterteilung zur Finanzierung der Projektphase „Projekt Holzweg“
 10. Information zur Kampagne Schweizer Holz, #Woodvetia
 11. Anträge aus den Reihen der Mitglieder
 12. Ehrungen
 13. Verschiedenes
-

1. Begrüssung

Obmann Jost Niederberger eröffnet um 19.00 Uhr die 23. Mitgliederversammlung der Pro Holz Unterwalden (PHU) und begrüsst im speziellen Ehrenmitglied Rudolf Günter, die Freimitglieder Dominik Gasser (Holzkopf 2015) Sepp Ambauen (Holzkopf 2016) sowie die Gäste Camille Stockmann, Leiterin Abteilung Hochbau und Energie OW; Richard Greuter, Neue Nidwaldner/Obwaldner Zeitung. Er freut sich, dass 51 Mitglieder und Gäste anwesend sind.

Auf ein Herunterlesen der Entschuldigungen wird verzichtet.

Zur Versammlung wurde ordnungsgemäss und fristgerecht eingeladen. Es werden keine Änderungen oder Ergänzungen der Traktandenliste beantragt.

Vor der Versammlung hat in der neuen Montagehalle 25 der Pilatus Flugzeugwerke in Stans eine Führung stattgefunden. Der Rundgang durch die Halle wurde geführt von Dominik Stöckli (Pilatus FZW/Projektleiter), Pius Kneubühler (CEO Strüby AG), Urs Keiser (Strüby AG) und Max Kohlbrenner (Strüby AG).

Zwischen Rundgang und Versammlung offeriert die PHU einen Apéro, nach der Versammlung ein Nachtessen.

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden vorgeschlagen und gewählt: Rudolf Günter und Andi Hermann.

3. Genehmigung des Protokolls der 22. Mitgliederversammlung vom 27. April 2016

Das Protokoll wurde im Anschluss an die letztjährige Versammlung zusammen mit den Mitgliederbeitragsrechnungen allen Mitgliedern zugestellt.

Es werden keine Bemerkungen oder Ergänzungen angebracht. Das Protokoll wird genehmigt und dem Verfasser, Rudolf Günter, Geschäftsstelle Nidwalden, verdankt.

4. Jahresbericht des Präsidenten / Genehmigung

In seinem Jahresrückblick fasst Obmann Jost Niederberger die Schwerpunkte des Jahres 2016, illustriert mit einigen Bildern, zusammen:

22. GV im Brünig Park, Lungern

mit Vortrag von Frank Bürgi mit dem Titel: „Die Gebrüder Gasser und die Holzbau AG Lungern – Sequenzen aus 100 Jahren Firmengeschichte“.

6 Vorstandssitzungen

Der Vorstand hat sich schwergewichtig mit folgenden Themen beschäftigt:

- Website / Pro Uolz Unterwalden
- Vergabe Holzchopf 2016
- Holz Netzwerk Brünig
- Feierabendveranstaltungen
- Tage des Schweizer Holzes „#Woodvetia“
- Planung / Durchführung Familienausflug RAG Zentralschweiz / Tessin
- Phase 1 / Konzept Holzweg Unterwalden

3 ARGE Holzweg-Sitzungen

Sitzungen #Woodvetia und HolzNetzWerk Brünig

1 Sitzung Regionale Arbeitsgruppen (RAG) mit Lignum Schweiz

Familienausflug Pro Holz, RAG Zentralschweiz / Tessin am 21.05.2016

Geplant von der Pro Holz Unterwalden fand der Familienausflug in Obwalden statt. In Alpnach durften wir die Werkhalle der Firma Küng Holzbau besichtigen. In seinem Vortrag sprach Stefan Küng über seinen Betrieb, Schweizer Mondholz und die Zukunft des Holzbaus. Unter Anleitung von Lernenden konnten die Kinder Vogelfutterhäuschen zusammen bauen.

Bei der Grillstelle im Kernwald erwartete uns Ruedi Egger vom Forst Kerns zum Mittagessen. Am Nachmittag führten uns Markus Brändli und Melanie Bruggmann von den Bogenschützen NW in das Bogenschiessen ein. Ein wunderbarer, genussvoller Tag bei schönstem Wetter!

Preisverleihung Holzchopf 2016 am 29.10.2016

Der 5. Holzchopf ging an Sepp Ambauen für Jahrzehnte langes schaffen mit Holz. Mit grosser Leidenschaft schnitzt er gewaltige Holzköpfe und baut erfolgreich den Beggrieder Holzschlitten

Die Verleihung des Preises fand in der Tennishalle bei den Bürgenstock Hotels statt.

Dank

Mein Dank gilt meinen Vorstandskollegen für ihre Unterstützen und ihr Mitwirken in den einzelnen Arbeitsgruppen. Dank insbesondere auch den Geschäftsstellen Ob- und Nidwalden. Dank an alle Mitglieder für die treue Mitgliedschaft, das Interesse an den Veranstaltungen und den Einsatz für das Schweizer Holz.

Der Jahresbericht des Obmanns wird zur Genehmigung beantragt und von der Versammlung mit Applaus genehmigt.

5. Rechnungsablage und Revisorenbericht

Die Rechnung 2016 wird von Andi Mathis, Geschäftsstelle Nidwalden, erläutert. Den Einnahmen von Fr. 13'100.00 stehen Ausgaben in der Höhe von Fr. 13'126.10 gegenüber. Daraus resultiert ein Verlust von Fr. 26.10.

Das Vermögen der Pro Holz Unterwalden verkleinerte sich im Geschäftsjahr 2016 um den Verlust von Fr. 26.10 und beläuft sich per 31. Dezember 2016 auf Fr. 35'450.15. Ein Auszug der Rechnung 2016 liegt dem Protokoll bei.

Die Rechnungsrevisoren Peter Lienert und Urs Braschler haben die Rechnung 2016 geprüft und konnten formelle und materielle Richtigkeit feststellen. Urs Braschler verliest den Revisorenbericht. Dem Antrag auf Genehmigung der Jahresrechnung und Dechargéerteilung an den Kassier entspricht die Versammlung einstimmig.

Die Arbeit des Kassiers und der Revisoren wird durch den Obmann verdankt.

6. Wahlen

1. Vorstandsmitglied (Neuwahl)

Für den austretenden Christian Rohrer, Holzbau, Flüeli-Ranft/OW schlägt der Vorstand als neues Vorstandsmitglied vor:

Roger Burch, Bereichsleiter Marketing, Holzbautechnik Burch AG, Sarnen

Es werden keine Gegenvorschläge gemacht. Roger Burch wird mit Applaus für 4 Jahre als Vorstandsmitglied gewählt. Der Obmann schenkt dem neuen Vorstandsmitglied ein ProHolz Sackmesser. Für die Arbeit während 15 Jahren im Vorstand wird Christian Rohrer mit einer Weingabe beschenkt.

Geschäftsstelle Obwalden (Neuwahl)

Für den austretenden Geschäftsführer OW, Andreas Bacher, Amt für Wald und Landschaft OW, Sarnen schlägt der Vorstand neu für die Geschäftsstelle OW vor:

Christoph Aeschbacher, Forstingenieur, Amt für Wald und Landschaft OW, Sarnen

Es werden keine Gegenvorschläge gemacht. Christoph Aeschbacher wird mit Applaus für 4 Jahre als Geschäftsführer OW gewählt. Der Obmann schenkt dem neuen Geschäftsführer ein ProHolz Sackmesser. Für die Tätigkeit während 14 Jahren als Geschäftsführer OW wird Andreas Bacher mit einer Weingabe beschenkt.

7. Jahresprogramm 2017/18

Das Programm im Überblick:

Aktivitäten / Informationen	Datum/Zeitraum
<ul style="list-style-type: none">Aktualisierung des Internetauftritts www.proholz.ch	laufend
Anlässe	
<ul style="list-style-type: none">Familienausflug RAG Zentralschweiz / Tessin zum Rotsee, LUFeierabendveranstaltungenTag des Schweizer Holzes "#Woodvetia" in AlpnachMitgliederversammlung 2018	13.05.2017 Nach Ansage 15./16.09.2017 Nach Ansage

Holzchopf	
• Auslobung Holzchopf 2017	Herbst 2017
Beratung / Interventionen	
• situativ gemäss Bedarf und Anfrage mit Zielsetzung einer vermehrten Verwendung von Holz als Baustoff und Energieträger	laufend

8. Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Der Vorstand schlägt vor, die Beiträge wie bisher festzulegen:

Einzelmitglied: Fr. 50.–
 Firmenmitglied: Fr. 100.–
 Verbände: individuell festgelegt gemäss Beschluss der Gründungsversammlung 1993 (je nach Mitgliederzahl)

Der Antrag des Vorstandes wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Die aktuelle Mitgliederzahl beträgt 92 (6 Trägerverbände, 44 Firmenmitglieder, 25 Einzelmitglieder, 17 Freimitglieder, davon 12 Vorstandsmitglieder/Rechnungsrevisoren, 1 Ehrenmitglied).

9. Information „Projekt Holzweg“

Roland Scherer präsentiert nach einem Rückblick auf die letzten beiden Jahre den aktuellen Stand beim Projekt „Holzweg“. Die Konzeptphase wurde abgeschlossen.

Mit dem Projekt soll das Holz der Bevölkerung näher gebracht werden. Verschiedene Angebote decken die Interessen der Konsumenten bedarfsgerecht ab. Erlebnisse für den Abenteuerlustigen, Geschichten für den Historiker, Informationen für die Wissbegierigen, Anlagen für den Sportler, Inspiration für den Kunstliebhaber – Holz hat unendlich viel zu bieten. Bestehende Angebote und Gegebenheiten werden mit neuen Dienstleistungen und Einrichtungen ergänzt. Bekanntes wird mit Unbekanntem verknüpft und mit dem „Holzweg“ in einem ganzheitlichen Konzept zusammengefasst.

„Holzweg Unterwalden“ verbindet die Interessen mit den passenden Angeboten und schafft so eine Plattform für das Holz, für Firmen, für Verbände, für die ganze Bevölkerung.

Mit verschiedenen Analysen wurde die Umsetzung des Projektes geprüft. Die AG ist zum Schluss gekommen, dass das Projekt umsetzbar ist, grosses Potential bietet und viele Vorteile hat. Als nächstes steht die Umsetzung in ein Projekt an. Das Ding wird sattelfest gemacht für Partner- und Sponsorsuche. Vorhandene Angebote werden aufgearbeitet.

Namen

Die AG schlägt vor, dem Projekt neu den Namen „Holztour“ zu geben. Mit dem Namen „Holzweg“ verbindet man einen vorgegebenen Weg, einen klar geführten Ablauf. Unser Projekt ist jedoch kein klar vorgegebener Ablauf oder Weg, sondern vielmehr eine Plattform welche Ziele und Punkte präsentiert.

Roland Scherer präsentierte eine mögliche Erscheinung der Plattform (mögliche Tools, virtuelle Karte, Filtermöglichkeiten, Funktionen / Kategorien, Hilfen).

Kosten

Realisierung		Finanzierung	
Konzeptphase	8'000	Antrag GV 2015	15'000
Projektausarbeitung	15'000	Antrag GV 2017	10'000
Reserve	2'000		
Total	25'000	Total	25'000

Für die Umsetzung wird mit weiteren Kosten von Fr. 175'000 gerechnet. Diese Kosten sollen vor allem mit Beiträgen von weiteren Partnern, Sponsoren, Gönnern und Verbänden gedeckt werden. Die Kosten für Betrieb und Unterhalt der Plattform werden auf Fr. 15'000 / Jahr geschätzt.

Die Umsetzung erfolgt in Zusammenarbeit mit zottermedia, Stans und der designwerkag, Sarren.

Der vom Vorstand beantragte Projektierungskredit von 10'000 Franken wird einstimmig bewilligt.

10. Information zur Kampagne Schweizer Holz, #Woodvetia

Eine gesunde Schweizer Wald und Holzbranche ist wichtig für die Schweiz. Deshalb lanciert die Initiative Schweizer Holz zusammen mit dem Bundesamt für Umwelt, Bafu die Kampagne „#Woodvetia“, die sich dafür einsetzt, dass Schweizer Holz in die Köpfe und Herzen der Bevölkerung gelangt.

Im Internet: www.woodvetia.ch

Im Mittelpunkt der Kampagne stehen lebensgrosse Holzfiguren von 20 Schweizer Persönlichkeiten. Während des ganzen Jahres werden immer weitere Holzfiguren in der ganzen Schweiz enthüllt. Sie werden jeweils aus einer Holzart hergestellt, die aus der Herkunftsregion der dargestellten Person stammt.

Die wirtschaftliche Bedeutung von Schweizer Holz wird mit einem für die Schweiz ungewöhnlichen Dok-Film aufgezeigt. Dieser Film kann auf der Woodvetia Internetseite abgespielt werden.

Am 15./16. September 2017 finden die Schweizer Holztage als weiterer Höhepunkt statt. An 28 Standorten wird die gesamte Holzkette gezeigt.

Holztage

In Unterwalden wird in diesem Rahmen ein Anlass in Alpnach stattfinden. Mit dabei sind sicher Küng Holzbau, Alpnach und die Korporation Alpnach (Wald und Heizzentrale). Mit weiteren Firmen werden Kontakte gepflegt.

Bestimmt braucht es noch Helferinnen und Helfer (Festwirtschaft & Co).

Geplant ist ein Vortrag bei der Küng Holzbau zum Thema „Wohlfühlen mit CH Holz“

An der Organisation beteiligt sind die teilnehmenden Unternehmen, Wald Obwalden, Wald Nidwalden und die ProHolz Unterwalden.

11. Anträge aus den Reihen der Mitglieder

Es sind keine Anträge eingegangen.

12. Ehrungen

Sepp Ambauen wurde am 19. Oktober 2016 zum Holzchopf 2016 erkoren. Das Holzchopf-Reglement sieht vor, dass der Holzchopf Freimitglied der ProHolz Unterwalden wird. Der Vorstand stellt deshalb den Antrag, Sepp Ambauen als Freimitglied zu wählen. Mit Applaus folgt die Versammlung dem Antrag.

12. Verschiedenes

Nidwaldner Holzbox

Der Auftrag des Kantons Nidwalden für den Bau der temporären Asylunterkunft ist noch offen. Aktuell ist noch eine Einsprache in Bearbeitung. Die Baubewilligung konnte noch nicht erteilt werden. Nach wie vor ist der Bedarf einer modularen Unterkunft vorhanden.

Holzcluster Luzern

ProHolz Lignum Luzern hat mit einem Projekt Holzcluster gestartet. Projektleiter ist Alex Arnet. Das Projekt wurde vom Kanton Luzern initiiert und wird bis Ende 2018 mitfinanziert. Die Ziele sind:

- Das regionale Wertschöpfungspotenzial für den einheimischen Rohstoff Holz entlang der gesamten Holzketten maximal nutzen
- Dass mehr Schweizer Holz verwendet wird und damit der Trend des wachsenden Holzimports aus dem Ausland gestoppt wird
- Die Wertschöpfungskette Holz ein tragender, regionaler Wirtschaftsfaktor und Arbeitgeber ist
- Die Unternehmen entlang der regionalen Wertschöpfungskette Holz konkurrenzfähig werden und bleiben

Fragebogen: Es ist möglich, dass eine Umfrage zu Schweizer Holz von der Pro Holz Lignum Luzern gestartet wird.

HolzNetzWerk Brünig

Die Ziele der beiden Projekte „HolzNetzWerk Brünig“ und „Holzcluster Luzern,“ sind deckungsgleich. Es sollen geographische Überschneidungen und doppelspurigkeiten verhindert werden. Die ProHolz Unterwalden und die Pro Holz Lignum Luzern bleiben mit dem HolzNetzWerk Brünig in Kontakt.

Keine Wortmeldungen.

Jost Niederberger schliesst die Versammlung um 19.15 Uhr und lädt alle Anwesenden zum Nachtessen ins Restaurant Nidair ein.

Stans, 11. April 2017

Für das Protokoll

PRO HOLZ UNTERWALDEN



Andreas Mathis

Beilagen:

- Jahresrechnung 2016
- Berichterstattung Neue Nidwaldner Zeitung zur GV 2017
- **Mitgliederrechnung 2017 und Einzahlungsschein**